

GIMS 2020: mit neuen Konzepten auf bewährte Stärken bauen

Die Geneva International Motor Show (GIMS) präsentiert neue Highlights. Der Stiftungsrat des Internationalen Automobil-Salons von Genf hat gestern verschiedene Massnahmen beschlossen, damit die GIMS in Zukunft noch attraktiver und damit interaktiver für Besucher, Aussteller und Medienvertreter wird. Drei neue Konzepte wurden erarbeitet: „GIMS-Discovery“, ein umfassendes Angebot an Testfahrten für Besucher und Medienvertreter. Ziel ist, dass Besucher und Medien Elektromobilität selbst erfahren können. An der „GIMS-Tech“, einer Sonderausstellung, werden neue Technologien und ihr Einfluss auf das Automobil gezeigt und können erlebt werden und an den „GIMS-Mediadays“, vor allem am zweiten Mediaday, intensiviert die GIMS ihr Konferenzprogramm. Die digitale Plattform der GIMS wird massiv ausgebaut. Bereits jetzt, eine Woche vor Anmeldeschluss für potentielle Aussteller, zeichnet sich ab, dass die wichtigsten Auto-Hersteller an der GIMS 2020 vertreten sind. Die 90. Ausgabe der GIMS wird dank dieser Massnahmen zu DER Erlebnisplattform rund ums Automobil und der Mobilität.

Die GIMS ist DIE Plattform für das Automobil und die Mobilität in Europa

Die 90. Ausgabe der GIMS wird noch interaktiver und überrascht mit neuen Konzepten. Sowohl der physische als auch der digitale Besuch der GIMS soll Publikum, Ausstellern und den Medien ein einzigartiges attraktives Umfeld bieten. Die neuen Konzepte sind „GIMS-Discovery“, „GIMS-Tech“ und die „GIMS-Mediadays“. Eine neue digitale Plattform bildet zudem einen neuen Erlebnisbereich.

„Unser Ziel ist es, dass der Besuch an die GIMS zu einem Erlebnis für Auto-Liebhaber und Technologie-Freaks, für Fachbesucher und Interessierte, für Jung und Alt wird. Wir haben im Stiftungsrat beschlossen, dass wir das Erleben der Mobilität der Zukunft noch stärker in unser Scheinwerferlicht setzen wollen. Gleichzeitig freuen wir uns über die vielen Anmeldungen unserer traditionellen Aussteller. Mit unseren neuen Konzepten können wir auf unsere bewährte Stärke – Genf als Treffpunkt der grossartigsten Automobilmarken - aufbauen“, so Maurice Turrettini, Präsident der Geneva International Motor Show.

GIMS-Discovery

Elektromobilität soll an der GIMS direkt erlebt werden. Die GIMS bietet 2020 erstmals ein 13-Tägiges Programm an Testfahrten von Elektroautos an, der GIMS-Discovery. Dies ist eines der neuen Konzepte, dank welchem die Mobilität von morgen erlebt werden kann. Ziel ist es, dass vom faszinierenden Supercar bis zum Alltags-Auto, von innovativen Studien bis hin zu etablierten Marken verschiedenste Modelle getestet werden können.

„Ab 2020 wird sowohl in der Schweiz als auch in der Europäischen Union der bestehende Co2-Grenzwert für neue Personenwagen schrittweise auf 95g/km gesenkt. Gleichzeitig aber haben rund 97% aller Autobesitzer noch nie ein Elektro- oder Hybridfahrzeug gesteuert – dem wollen wir Abhilfe schaffen!“, so Olivier Rihs, der seit dem 1. Februar als Generaldirektor der Geneva International Motor Show 2020 verantwortlich zeichnet.

GIMS-Tech

Eine weitere neue Plattform der GIMS ist die GIMS-Tech. Die Besucher der GIMS treffen an diesem neuen Modul innerhalb der Geneva International Motor Show Start-ups aus der Automobilindustrie, Anbieter neuester Mobilitätsdienstleistungen und innovative Technologieunternehmen. Die GIMS-Tech ist damit der Treffpunkt der Pioniere von Tech- und Infrastrukturunternehmen im Bereich der Mobilität. GIMS-Tech wendet sich an alle Mobilitätsanbieter. „Die GIMS wird für alle Zielgruppen zu einem unvergesslichen Event. Der Besucher der GIMS soll individuelle Mobilität in all ihren Formen erleben. An der GIMS-Tech kann er entdecken, wo Hersteller und Technologiefirmen ihre Akzente setzen und kann damit auch einen Blick in die Zukunft werfen“, betont Olivier Rihs.

GIMS-Mediadays

Wie bereits die letzten Jahre wird am Montag vor den GIMS-Mediadays die Auszeichnung „Car of the Year“ verliehen. Der erste Mediaday, Dienstag, steht wie in vergangenen Jahren den unzähligen Premieren der Automobil-Hersteller zur Verfügung. Der zweite Mediaday, Mittwoch, hingegen wird interaktiver, glamouröser und damit einzigartiger gestaltet. Verschiedene Präsentations- und Diskussionsrunden werden zum Thema Automobil und Mobilität von Morgen in Partnerschaft mit interessierten Ausstellern stattfinden. Mit einem Get-together und Interviewmöglichkeiten wird der Tag abgeschlossen.

Neue digitale Plattform

Nicht zuletzt hat der Stiftungsrat des Internationalen Automobil-Salons in Genf entschieden, in die Entwicklung einer globalen Kommunikation-Strategie und den Ausbau einer neuen digitalen Plattform zu investieren. Die Agentur Jung von Matt/Limmat mit Sitz in Zürich hat den Auftrag erhalten, diese Plattform aufzubauen und eine globale Marketingkampagne zu entwickeln. «Wir freuen uns sehr, eine legendäre Schweizer Institution wie den Genfer Autosalon beim Aufbau einer digitalen Experience zu begleiten und den Salon der Zukunft mitzugestalten», sagt Roman Hirsbrunner, CEO von Jung von Matt/Limmat.

Die Geneva International Motor Show

Die 90. Ausgabe der GIMS steht den Besuchern vom 5. bis 15. März 2020 offen. Die Trophäe „Car of the Year“ wird am 2. März statt und die GIMS-Mediadays sind am 3. und 4. März 2020. Anmeldeschluss für potentielle Aussteller ist der 1. Juli 2019.

Die Geneva International Motor Show gehört weltweit zu den Top 5 von der Internationalen Organisation der Automobil-Hersteller (OICA) anerkannten Automobilausstellungen. Sie ist die Einzige in Europa, die jedes Jahr stattfindet. Ihren Stellenwert hat die GIMS 2019 einmal mehr mit vollen Palexpo-Hallen und der Enthüllung von 164 Welt- und Europapremieren bestätigt. Die Highlights sind auf der offiziellen Internetseite www.gims.swiss zu finden.

Palexpo, 25. Juni 2019

ca. 5'500 Zeichen (inkl. Leerschläge)